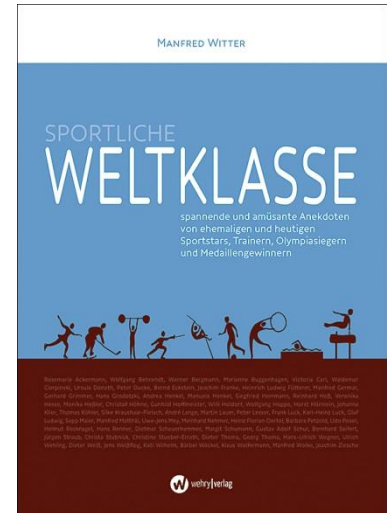


## Kati Wilhelm liest aus „Sportliche Weltklasse“

In Vorbereitung zum 40-jährigen Jubiläum des GutsMuths-Rennsteiglaufes im Jahr 2012 gelang es Manfred Witter, 40 ehemalige Olympiasieger, Weltmeister und olympische Medaillengewinner für die Prominentenwanderung zu gewinnen. Im Gespräch mit ihnen entstand die Idee, die dort erzählten Anekdoten für die Nachwelt zu erhalten und die Sportler nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Entstanden ist ein spannendes und unterhaltsames Werk mit kurzen Porträts der sportlichen Karrieren, der Tätigkeiten nach Beendigung der sportlichen Laufbahn und lustigen, kuriosen, herzlichen oder auch total überraschenden Anekdoten von 61 bekannten ehemaligen und heutigen Sportstars, Trainern, Olympiasiegern und Medaillengewinnern.



**Der „Wehry-Verlag“ aus Untermaßfeld stellt in Kooperation mit der Buchhandlung „Lesezeichen“ aus Schmalkalden am Freitag, dem 25.04.2014 um 19:30 Uhr in Schmalkalden, Sporthalle Renthofschule in der Renthofstraße das Buch „Sportliche Weltklasse“ in einer kurzweiligen Buchlesung vor.**

Für die Veranstaltung haben einige regionale Sportler ihre Unterstützung zugesagt.

Vortragenden werden u.a.:

- **Kati Wilhelm**, Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Biathlon;
- **Siegfried Herrmann**, DDR Meister, Olympiateilnehmer sowie Weltrekordaufsteller im Laufen;
- **Matthias Menz**, Juniorenweltmeister, COC Gesamtsieger, Nationalmannschaftskader in der Nordischen Kombination.
- **Manfred Matthäi**, Mitglied der Skisprung-Nationalmannschaft der DDR
- **Dietmar Schauerhammer**, Olympia-Sieger im 2er und 4er Bob

Die Eintrittskarten erhalten Sie ab 21. März 2014 im Vorverkauf für 8,00 € in der Buchhandlung „Lesezeichen“ in Schmalkalden, in der Tourist-Information Steinbach-Hallenberg sowie bei Wehry-Druck OHG in Untermaßfeld oder an der Abendkasse zum Preis von 10,00 €.

Hier ein kleiner Vorgeschmack auf die Lesung:

Frank Luck - Freundschaft unter Sportlern ...

» Obwohl Sportler Konkurrenten sind, kommen sie sich menschlich oft näher und es entstehen freundschaftliche Beziehungen.

Gerne erinnere ich mich an ein Ereignis, welches vierzehn Jahre zurückliegt.

Am 24. Januar 1999 beim Weltcup-Rennen in Antholz brach mir als Schlussläufer der Staffel am Schießstand die Skibindung. Uneigennützig eilte mir der russische Biathlet Victor Maigurow mit einem Ski der russischen Mannschaft zu Hilfe. Mit diesem geliehenen Ski konnte ich das Staffelfrennen schließlich noch gewinnen.

Im April 1999 durfte ich auf dem Jahreskongress des Verbandes Deutscher Sportjournalisten (VDS) in Hannover Victor die Fair-Play-Trophäe und eine Geldprämie überreichen. Von dieser Prämie kaufte er für die Schule seines Heimatortes im Ural eine Ski- und Sportausrüstung für den Unterricht. Bei der Übergabe der Sportgeräte und Ausrüstungsgegenstände durfte ich selbst mit vor Ort sein und mich von der großen Freude der Schulkinder über die nicht alltägliche Überraschung überzeugen.

Bis heute sind Victor und ich freundschaftlich miteinander verbunden. «